

AuftraggeberO.Z. Spa
Via Brocchi, 22
I-36061 Bassano del Grappa(VI)**Prüfgegenstand**

Modell	PKW-Sonderrad
Typ	Mugello
Radgröße	19102
Zentrierart	7 J x 15 H2
	Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
500	19102 500 / PA Ø54.1-Ø67.1	4/100/54,1	37	605	1940	7/2001
500	19102 500 / PA Ø56.1-Ø67.1	4/100/56,1	37	605	1940	7/2001
500	19102 500 / PA Ø56.6-Ø67.1	4/100/56,6	37	605	1940	7/2001
500	19102 500 / PA Ø57.1-Ø67.1	4/100/57,1	37	605	1940	7/2001
500	19102 500 / PA Ø59.1-Ø67.1	4/100/59,1	37	605	1940	7/2001
500	19102 500 / PA Ø60.1-Ø67.1	4/100/60,1	37	605	1940	7/2001
500	19102 500 / PA Ø58.1-Ø67.1	4/100/58,1	37	605	1940	7/2001
550	19102 550 / PA Ø54.1-Ø67.1	5/100/54,1	35	565	1940	7/2001
550	19102 550 / PA Ø57.1-Ø67.1	5/100/57,1	35	565	1940	7/2001
551	19102 551 / PA Ø57.1-Ø73.06	5/112/57,1	35	610	1975	7/2001
551	19102 551 / PA Ø66.5-Ø73.06	5/112/66,6	35	610	1975	7/2001

Kennzeichnung

KBA-Nummer	45193
Herstellerzeichen	MSW
Radtyp und Ausführung	19102 ...(s.o.)
Radgröße	7 J x 15 H2
Einpreßtiefe	ET ...(s.o.)
Gießereikennzeichen	OZ
Herkunftsmerkmal	Made in Italy
Herstellungsdatum	Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
4/100	185/55R15	37	605
5/100	185/55R15	35	610
5/112	185/65R15	35	610

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 8,5 kg.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

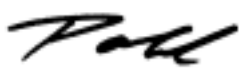
Beschreibung	-	24.10.01
Radzeichnung	19-5-70-418/04	23.10.01
Radzeichnung	19-5-70-418/03	23.10.01
Zentrierringzeichnung	98_18_40/05	19.07.01
Nabenkappenzeichnung	98-13-0639-00/02	23.10.01
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.92
	mit Änderung vom	01.09.00
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/03	07.04.95
	mit Änderung vom	21.01.02
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/09	01.02.99
	mit Änderung vom	09.11.99

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert
von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der
DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 29.Januar 2002

Pohl

00037629.DOC